

## **Satzung**

### **Satzung zur 4. Änderung der Abfallsatzung der Stadt Bad Soden am Taunus vom 01.01.2007**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 (1) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.1993 (GVBl. 1992 I S. 534), geändert durch Gesetz vom 27.02.1998 (GVBl. I S. 34) und aufgrund der §§ 4 (6) und (9) des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA) vom 23.05.1997 (GVBl. I S. 173), geändert durch Gesetz vom 15.07.1997 (GVBl. I S. 232) sowie der §§ 1 - 5 a, 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), geändert durch Gesetz vom 01.12.1994 (GVBl. I S. 677) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Soden am Taunus in ihrer Sitzung am 23.11.2011 folgende 4. Änderungssatzung zur Abfallsatzung vom 01.01.2007 beschlossen:

### **§ 1**

§ 14 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Gebührenmaßstab ist das jedem anschlusspflichtigen Grundstück gemäß § 8 (7) zur Verfügung stehende Gefäßvolumen für Restmüll. Die Benutzungsgebühr bei jeweils einer wöchentlichen Leerung beträgt für

a) Abfallgefäße mit	60/80	Liter Inhalt	€	241,20/Jahr
b) Abfallgefäße mit	120	Liter Inhalt	€	313,80/Jahr
c) Abfallgefäße mit	240	Liter Inhalt	€	627,36/Jahr
d) Großraumbehälter mit	1,1	m <sup>3</sup> Inhalt	€	2.602,20/Jahr

### **§ 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Bad Soden am Taunus, 24.11.2011

Der Magistrat  
der Stadt Bad Soden am Taunus

Norbert Altenkamp  
Bürgermeister